

Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro: 21.05.2026

Beschluss-Nr.: Bh-00-162/26

Aktenzeichen:

Amt: Büro des Amtsdirektors

Datum: 20.05.2026

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

X

Betreff: Abberufung eines sachkundigen Einwohners aus dem Haushaltsausschuss**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Nein**

Gesamtkosten: € Jährliche Folgekosten: €

Finanzierung Eigenanteil: € Objektbezogene Einnahmen: €

Haushaltsbelastung: €

Veranschlagung: **Nein** mit €

Produktkonto: FinanzH: ErgebnisH:

geprüft und bestätigt:_____
Unterschrift Kämmerer**geprüft und bestätigt:**_____
Amtsleiter_____
Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
HHA	1						
GV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite
Unterschrift / Datum:_____
Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bh-00-162/26

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung Borkheide beschließt die Abberufung von Herrn Ebel als sachkundigen Einwohner im Haushaltssausschuss.

Die Abberufung erfolgt mit sofortiger Wirkung, da Herr Ebel kürzlich verstorben ist.

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Begründung

Die Berufung der sachkundigen Einwohner aller Borkheider Ausschüsse erfolgte per Beschluss Bh-00-14/24 in der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung Borkheide am 27.06.2024. Herr Jochen Ebel wurde als einer der sachkundigen Einwohner in den Haushaltsausschuss berufen. Die Gemeindevertretung sowie die Amtsverwaltung haben mit Bedauern erfahren, dass Herr Ebel kürzlich verstorben ist.

Gemäß den geltenden Bestimmungen der Brandenburgischen Kommunalverfassung erlischt die Mitgliedschaft in einem Ausschuss mit dem Tod der Person. Die formelle Abberufung durch das zuständige Beschlussorgan ist erforderlich, um den Sitz für eine Neubesetzung bzw. Nachberufung offiziell freizumachen.

Das Ausscheiden ist unumgänglich, die Beschlussfassung dient der formellen Bereinigung der Ausschussmitgliederliste. Die Gemeindevertretung kann für die Neubesetzung zu einem späteren Zeitpunkt einen separaten Berufungsvorschlag einreichen.